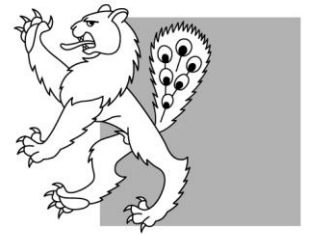


Gemeinde Fällanden
Fällanden Benglen Pfaffhausen



Fällanden, 12. Juli 2011

Medienmitteilung des Gemeinderates

Vollausbau Alterszentrum Sunnetal - Ausarbeitung Vorprojekt

Der nächste Projektschritt steht bevor. Der Gemeinderat hat für die Erarbeitung des Vorprojekts mit einer Kostenschätzung sowie die Weiterführung der externen Projektbegleitung Nachtragskredite im Umfang von Fr. 70'000.– bewilligt.

Bereits an seiner Sitzung vom 8. Februar 2011 hat der Gemeinderat seine grundsätzliche Zustimmung zum Vollausbau des Alterszentrums Sunnetal zum Ausdruck gebracht. Dies aus zweierlei Gründen: erstens besteht die ungebrochene Nachfrage nach Alterswohnungen und der dringende Bedarf an Pflegebetten, zweitens zeigen erste Grobberechnungen, dass infolge der geplanten Investition eine bessere Wirtschaftlichkeit resultieren würde.

Mit der Ausarbeitung des Vorprojekts ist das Architektenteam vom «Atelier am unteren Rain» in Fällanden mit einem Kostendach von Fr. 65'000.– beauftragt worden. Gemäss Fahrplan ist dem Gemeinderat bis im Herbst 2011 das Vorprojekt mit Kostenschätzung zu unterbreiten. Die weitere Projektbegleitung übernimmt wiederum die externe Fachperson, Marianne Dobler-Müller, qusano GmbH. Für den hierfür zu leistenden Zusatzaufwand hat der Gemeinderat einen Nachtragskredit von Fr. 5'000.– bewilligt.

Nach Abschluss des Vorprojekts werden je nach Höhe der voraussichtlichen Gesamtkosten die Stimmberechtigten in einem der nächsten Projektschritte an der Gemeindeversammlung oder an der Urne über den Vollausbau des Alterszentrums Sunnetal abstimmen können.

Auskunftspersonen

Tobias Diener, Vorsteher Ressort Gesundheit und Umwelt, Mobile 079 689 09 16

Hans J. Kaiser, Leiter Alterszentrum Sunnetal, Telefon 043 355 31 01

Daniel Meier, Leiter Abteilung Gesundheit und Umwelt, Telefon 043 355 35 53

Sanierung zum 1.: Stützmauer Glärnischstrasse 1b

An einer früheren Sitzung genehmigte der Gemeinderat die Ergänzung und Erneuerung der Strom- und Wasserversorgungsanlagen und -leitungen sowie auch die Sanierung des Strassenbelags an der Glärnischstrasse. Im Zuge der Vorbereitungsarbeiten ist der schlechte Zustand der Stützmauer entlang der Glärnischstrasse 1b aufgefallen und deshalb näher untersucht worden. Da eine spätere Sanierung einen Aufbruch des neu erstellten Strassenkörpers bedeuten würde,

bewilligte der Gemeinderat im Zuge der Gesamtarbeiten für den Ersatz des Geländers sowie die generelle Sanierung der Stützmauer einen Kredit in der Höhe von Fr. 52'000.– als gebundene Ausgabe.

Auskunftspersonen

Viktor Niederöst, Vorsteher Ressort Planung und Bau, Telefon 044 825 36 59
Sven Hegi, Leiter Abteilung Werke, Telefon 043 355 35 18

Sanierung zum 2.: Kanalisationsanlage Glärnischstrasse

Die Überbauung von gesamthaft zehn Mehrfamilienhäusern an der Glärnischstrasse 2 bis 10 und der Weidstrasse 1 bis 9 sowie das Mehrfamilienhaus Witikonstrasse 18 und das Einfamilienhaus Glärnischstrasse 1b wurden bis 1962 erstellt. Die Entwässerung erfolgt über eine gemeinsame Kanalisationsanlage, deren Unterhaltskosten zulasten der angeschlossenen Grundeigentümerschaften gehen. Auf Basis dieser Ausgangslage hat die Gemeinde Fällanden im Jahr 2003 auf eigene Kosten die Kanalisation mittels Kanalfernsehen untersucht, mit dem Ergebnis, dass die Leitungen sanierungsbedürftig sind. Mittlerweile ist ein Konzept zur Sanierung erarbeitet und mit den betroffenen Grundeigentümern das Vorgehen festgelegt worden. Unter dem Vorbehalt der Zustimmung durch die Grundeigentümerschaften werden die notwendigen Sanierungsarbeiten der gemeinsamen Sammelleitung sowie der privaten Hausanschlüsse an die entsprechenden Unternehmer mittels Werkverträgen im Umfang von Fr. 118'000.– erteilt. Nach Abschluss der Gesamtarbeiten werden die Kostenanteile nach einem festgelegten Kostenteiler den Grundeigentümern in Rechnung gestellt. Die Gemeinde Fällanden ist indes nach Abschluss der Sanierungsarbeiten unter gewissen Voraussetzungen bereit, die Sammelleitung in den Unterhalt und das Eigentum der Politischen Gemeinde zu übernehmen.

Auskunftspersonen

Viktor Niederöst, Vorsteher Ressort Planung und Bau, Telefon 044 825 36 59
Sven Hegi, Leiter Abteilung Werke, Telefon 043 355 35 18

Sanierung zum 3.: Kugelfang ehemaliger Schiessanlage Schönauf

Im Juni 2011 hat der Gemeinderat erstmals über das geplante Sanierungsprojekt informiert; d.h. das stark mit Schadstoffen belastete Bodenmaterial am Scheibenstandort muss entfernt werden. Für die Durchführung der Submission sowie die Altlasten-Fachbauleitung der Sanierungsarbeiten ist ein Ingenieurbüro beauftragt worden. Der Gemeinderat bewilligte für die Vorarbeiten einen Kredit von Fr. 28'000.–. Über die Projektumsetzung und den dazu benötigten Kreditrahmen wird zu einem späteren Zeitpunkt entschieden.

Auskunftspersonen

Viktor Niederöst, Vorsteher Ressort Planung und Bau, Telefon 044 825 36 59
Sven Hegi, Leiter Abteilung Planung und Bau, Telefon 043 355 35 18

Ausbau Archivsystem

Durch die (teilweise bereits erfolgte) Übernahme der alten Archivbestände der Betriebsämter Maur und Schwerzenbach sowie infolge zusätzlichen Platzbedarfs aufgrund umfangreicher Aktenbestände reichen die gegenwärtigen Platzverhältnisse für die gemäss Archivgesetz aufzubewahrenden Akten nicht mehr aus. Deshalb hat der Gemeinderat die Erweiterung des bisherigen Rollarchivsystems gutgeheissen und einen Kredit von Fr. 12'600.– bewilligt.

Auskunftspersonen

Rolf Rufer, Vorsteher Ressort Finanzen und Steuern, Telefon 044 825 34 36
Herbert Hubmann, Leiter Liegenschaften und Infrastruktur, Telefon 043 355 35 91

Gemeindeversammlung abgesagt

Auf die Durchführung einer Gemeindeversammlung im September 2011 wird verzichtet, weil bei Traktandenschluss keine beschlussreifen Geschäfte vorlagen. Die nächste Gemeindeversammlung findet am Mittwoch, 23. November 2011, 20.00 Uhr im Kultur- und Begegnungszentrum Zwicky-Fabrik statt.

Auskunftspersonen

Richard Hirt, Gemeindepräsident, Mobile 079 603 24 32
Natalie Kuratli, Gemeindeschreiberin, Telefon 043 355 35 58

Bürgerrecht

Ein Gesuch um Einbürgerung hat der Gemeinderat aufgrund der ungenügenden staatsbürgerlichen Kenntnisse sistiert; die Gesuchstellerin hat ein halbes Jahr Zeit, ihre Staatsbürgerkenntnisse durch den Besuch eines entsprechenden Kurses zu verbessern.

Auskunftspersonen

Richard Hirt, Gemeindepräsident, Mobile 079 603 24 32
Leta Bezzola Moser, Stellvertreterin Gemeindeschreiberin, Telefon 043 355 35 96

Personelles

Der Gemeinderat hat von der Anstellung von Daniela Hongler, als Pflegehelferin 50 % in der Pflegewohnung Pfaffhausen sowie gleichzeitig von der Kündigung von Marianne Bolliger als Präsenznachtwache Kenntnis genommen. Informationen zu einem erfreulichen Wiedereintritt: Ab Februar 2012 wird Barbara Suppiger, Sachbearbeiterin 100 % der Abteilung Bevölkerung und Sicherheit, wieder Mitglied des Teams der Gemeindeverwaltung. Zusätzlich konnte eine neue Leiterin für die Abteilung Finanzen rekrutiert werden: Susanne Truninger tritt ihre Stelle ab 1. September 2011 zuerst im Umfang von 40 % an, danach ab 1. Oktober 2011 zu 100 %.

Mit grosser Freude teilt der Gemeinderat ausserdem mit, dass alle Lernenden ihre Lehrabschlussprüfungen erfolgreich absolviert haben, es sind dies: Cara Affolter, Fachangestellte Gesundheit, Mathias Bäumli, Koch, Enrico Geuggis, Kaufmann Profil E, und Marco Hungerbühler, Kaufmann Profil E. Beiden kaufmännischen Lehrabgängern konnte eine befristete Anstellung bis 29. Februar 2012 angeboten werden.

Auskunftsperson

Natalie Kuratli, Gemeindeschreiberin, Telefon 043 355 35 58

Gemeindeverwaltung Fällanden



Natalie Kuratli
Gemeindeschreiberin